

Westerbur



# Die Brücke

Unser Gemeindebrief



Westeraccum



Roggenstede



© blandineschillinger@pixabay

# Geleitwort

## „Ihr seid das Licht der Welt!“

Liebe Geschwister,

die Überschrift stammt aus dem Munde Jesu und gehört zu den bekanntesten Zitaten der Bibel (Matthäus 5,14). Und die meisten Menschen hören das ja auch sehr gerne. Es klingt wie ein großes Lob. Licht ist immer was Positives. Es vertreibt die Finsternis, es macht alles hell und freundlich, es erleuchtet uns. Und das „Licht der Welt“ zu sein ist sowas wie Weltmeister im Leuchten zu sein. Wer lässt sich das nicht gerne zusprechen. Danke Jesus, für dieses große Kompliment!

Dieselbe Mehrheit der Christen, die sich gerne sagen lässt, dass sie das Licht der Welt ist, würde aber auch der Aussage zustimmen, dass der Glaube Privatsache sei. Wie passt das zusammen? Wenn ich meinen Glauben nur für mich lebe, wenn er nur in meinem Geist, in meinem Herz oder meinem Hirn existiert, was davon soll dann in der Welt leuchten?

Hätte Jesus sagen wollen, dass wir unseren Glauben für uns behalten und nur unserem eigenen Leben damit etwas Helligkeit verleihen sollen, dann hätte er nicht gesagt „Licht der Welt“. Das hat schon etwas mit der Welt um uns herum zu tun. Und im Weiteren fordert er dann ja auch dazu auf, sein Licht nicht unter den Scheffel zu stellen.

Die Annahme, dass Religion Privatsache sei, führt im Übrigen auch letztlich immer zum Verlust der Religionsfreiheit. Denn wenn niemand mehr seinen Glauben öffentlich lebt und bezeugt, können Millionen von Menschen nichts mehr über den Glauben erfahren. Sie bekommen gar nicht mit, was das ist. Und wie sollen sie sich dann frei dafür oder dagegen entscheiden können?

Wer seinen Glauben nur für sich behält, verkümmert auch darin. Seine Vorstellung von Gott wird dann mehr und mehr zu seinem persönlichen Ding. Es fehlen die Impulse von außen. Er erschafft sich nach und nach seinen eigenen Gott, seine eigene Vorstellung vom Himmel und seine eigenen religiösen Werte – nur für sich, und somit zu nichts nutze. Gott ist ja nicht ein menschlicher Gedanke, den wir beliebig formen können, sondern ein lebendiges Wesen. Und nicht wir haben ihn erschaffen, sondern er uns.

Glaube ist eben keine Privatsache. Er ist ein Licht, das Gott selbst entzündet hat. Uns hat er dazu berufen, es in uns zu tragen; aber so, dass es auch leuchtet, dass andere es sehen können. Darum Gemeinde – darum Kirche – darum Glaube in der Öffentlichkeit und in der Gemeinschaft mit anderen Glaubenden! Herzliche Einladung dazu!

**Ihr Pastor Stephan Birkholz-Hölter**

# Kirchenvorstandswahl 2024

## Von der Möglichkeit, mitzuentcheiden

Alle sechs Jahre werden die Vorstände der Kirchengemeinden Land auf Land ab neu gebildet. Im Frühjahr 2024 ist es wieder so weit. Wahltag ist der 10. März. Aber dieses Mal wird vieles anders sein als bei früheren Wahlen:

1. Die Briefwahl wird zum Normalfall. Alle Unterlagen dafür kommen direkt mit der Wahlbenachrichtigung ins Haus. Alternativ kann man auch online wählen. Ein Wahllokal und eine Urnenwahl wird es nicht mehr geben.
2. Wahlberechtigt sind diesmal schon alle Gemeindeglieder ab 14, statt wie bisher ab 16 Jahren. Dafür muss man der Gemeinde am Wahltag bereits seit mindestens 3 Monaten angehören.
3. Stimmen dürfen kumuliert werden, d.h. man kann mehrere Kreuzchen beim selben Kandidaten machen.
4. Die endgültige Größe des neuen Vorstandes aus gewählten und berufenen Kandidaten wird erst kurzfristig festgelegt.

Mehr zum neuen Kirchenwahlrecht findet man auf der Homepage der Landeskirche unter [www.kirchemitmir.de](http://www.kirchemitmir.de).

Im Erscheinungszeitraum dieser Brücke beschäftigt uns allerdings zunächst die Suche nach Kandidaten, denn: Ohne Kandidaten keine Wahl.

Gesucht werden Menschen, die bereit sind, Verantwortung für unsere Gesamtkirchengemeinde und ihre drei einzelnen Gemeinden zu übernehmen. Denn so schön es auch sein mag, dass der Kirchturm im Dorf einfach da ist – Am Ende besteht Kirche nicht aus Steinen, sondern aus Menschen.

Jedes Gemeindeglied ist berechtigt, sich selbst oder andere als Kandidaten für die Kirchenvorstandswahl vorzuschlagen. Der amtierende Kirchenvorstand nimmt ab sofort Vorschläge dankbar entgegen. Und auch in diesem Bereich hat sich seit der letzten Wahl einiges verändert:

1. Zwar wird der Gesamtkirchenvorstand weiterhin für 6 Jahre gewählt, aber jeder Kandidierende kann erklären, dass er/sie seine/ihre Amtszeit auf 3 Jahre begrenzt. Auch wer etwas weniger weit in die Zukunft blicken kann, kann also jetzt eine Kandidatur in Erwägung ziehen.
2. Kandidieren darf diesmal jedes Gemeindeglied, das mindestens 16 Jahre alt ist (statt bisher 18) und am Wahltag seit mindestens 5 Monaten Gemeindeglied ist (statt bisher 3).
3. Anders als bisher, können auch Mitarbeitende der Gemeinde mit einer Arbeitszeit von bis zu 10 Stunden pro Woche kandidieren; ebenso mehrere Personen aus einer Familie.





# Up een Woord...

**Liebe Westeraccumer, liebe Westeraccumerinnen**

**Liebe Sieler, liebe Sielerinnen**

Hallelujah! Danket dem Herrn, denn er ist freundlich und seine Güte währet ewiglich. Mit diesen Worten aus Psalm 106 möchten wir schon auf das bevorstehende Erntedankfest am 8.10. hinweisen, das in diesem Jahr wieder mit der Vorstellung der Konfirmandinnen und Konfirmanden abgehalten wird. Der Kirchenvorstand blickt diesem Ereignis schon mit Spannung entgegen.

Wir alle werden dann auf einen erst sehr heißen und schließlich sehr durchgewachsenen Sommer zurückblicken. Da wurde die Geduld von Feriengästen und Bauern gleichermaßen auf eine harte Probe gestellt. Am Erntedankfest werden wir dann wissen, wie es ausgegangen ist.

## Worauf wir noch zurückblicken

Da sind die schönen Gottesdienste in diesem Sommer zu erwähnen, in Westerbur sogar mit Vogelgezwitscher bei geöffneten Kirchenfenstern. Dann der schöne Gottesdienst zur Jubelkonfirmation am 9. Juli in Roggenstede. Richtig chic und richtig aufgeregt waren die Jubilarinnen und Jubilare, fast genauso wie am Tag der Konfirmation. Es ist einfach ein Segen, wenn man solch ein Fest begehen kann. Am 9. Juli hatten wir auch noch richtige Sommerhitze. Dann war da ja noch der Konzertabend am 24. Juni mit Martin Kaminski, der trotz tollsten Grillwetters und zahlreicher anderer Veranstaltungen sehr gut besucht war. Alle, die an diesem Abend da waren, wissen jetzt wer Fred Endrikat aus Wanne-Eikel war und was Berti, der Ex-Busfahrer als Krankenpfleger mit zwei verfeindeten Kranken erlebte, die am Ende lebenslange Freunde wurden. Mit seinen entzückenden Handpuppen wusste Martin Kaminski vortrefflich zu unterhalten. Vergabung ist der Schlüssel zum Frieden- das war die Quintessenz dieses Abends, der mit einem gemeinsam gesungenen " Der Mond ist aufgegangen" endete.



Leider fiel der geplante Pfarrgartengottesdienst aus, weil Frau Heyken verhindert war und sich auch kein anderer Lektor oder Prädikant fanden- schade. Der Festgottesdienst zum 100 jährigen Bestehen des KBV am 27.8. fand erst nach dem Redaktionsschluss statt und wird in der nächsten Brücke abgehandelt.

## Taufgeschichten

Im Gespräch mit Prädikant Rieken, erzählte der, dass seine Frau in den Monaten Mai und Juni 24 Menschen, groß und klein, taufte und außerdem sei das Tauffest am Strand von Benersiel im September Anfang Juli schon längst ausgebucht, die Kapazität reiche gar nicht aus. Ein junger Mann erzählte: "Meine Mutter hat sich taufen lassen und bin ihr Pate. Wir sind aus der ehemaligen DDR und hatten keinen Zugang zur Kirche. Ich habe das alles hier im Westen kennengelernt und jetzt sind wir getauft." Bei diesen Worten strahlte er wie die Sonne- das ist doch einmal eine positive Antwort auf Kirchenaustritte und andere schlechte Nachrichten und macht einfach Mut.

## Was vor uns liegt

Neben dem schon angekündigten Erntedankgottesdienst, wird es zum Reformationsfest wieder einen Regionalgottesdienst in Ochtersum geben. 2017 zum 500jährigen Reformationsjubiläum ins Leben gerufen, ist jetzt noch ein Festgottesdienst pro Jahr übrig geblieben. Lasst ihn uns feiern in Gedenken an Martin Luther, der nach langem Ringen zu der Erkenntnis kam, dass Gottes Gnade zusage und die Rechtfertigung durch Jesus Christus die alleinige Grundlage des christlichen Lebens sind.

## Und dann liegen noch die Gedenktage vor uns.

Auf jeden Fall wird es am Volkstrauertag, dem 19. November um 10.30 Uhr, wieder eine Andacht mit Kranzniederlegung in Westeraccum geben. Anschließend gibt es dann noch eine Kranzniederlegung in Westeraccumersiel.

Die Informationen zum Buß- und Betttag und zum Totensonntag sind dem Gottesdienstplan zu entnehmen.

Mit dem Toten- bzw Ewigkeitssonntag endet dann unser erstes Kirchenjahr als Gesamtkirchengemeinde an der Ee.

Wir wünschen allen eine gute Zeit und Gottes Segen, bleiben Sie/ bleibt behütet.

## Das wünscht Ihr/ Euer Kirchenvorstand





# Roggenstede

## Liebe Gemeindemitglieder,

Wie in der letzten Brücke versprochen, möchten wir gerne mit Euch einen kleinen Rückblick auf den letzten Floh und Trödelmarkt Roggenstede werfen. Das Wetter hätte nicht besser sein können und es war eine wunderbare Stimmung. Ein imposantes Buffet mit ca. 60 Torten und Kuchen ist entstanden und unsere Gäste waren wieder einmal hellauf begeistert. Gerne geben wir die Komplimente an alle Bäckerinnen und Bäcker weiter. Die Dorfgemeinschaft hat der Kirche vom Erlös einen Betrag von 300,00€ gespendet damit wir die Jugendarbeit vor Ort, wie das Krippenspiel, unterstützen können. Herzlichen Dank. Eine besondere Freude ist es uns, wenn wir auf dem Flohmarkt die Roggensteder Damen der ersten Stunde des Kuchenverkaufes zu Tee und Kuchen begrüßen dürfen. Wir bitten um Verständnis, wenn wir nicht alle namentlich erwähnen können die damals dabei waren. Irma Onken und Hans Büscher hatten einige Infos für uns zu den Anfängen des Flohmarktes. 1995 fing alles in einem sehr kleinen Rahmen an. Der Kirchenvorstand um Hartwig Mammen Senior hatte die Idee zu diesem Flohmarkt. Folgende Institutionen waren im Laufe der Zeit dabei: Kirche, Dwarsoppers, KBV und die Freiwillige Feuerwehr. Frau Onken erinnert sich daran das der Kirchenchor von da an jedes Jahr im Gottesdienst auf dem Flohmarkt gesungen hat. In den Anfängen war es nicht leicht für die Damen, denn jede Tasse, jeder Teller musste in ein Zelt auf das Mammen Grundstück geschafft werden. Wasser gab es über einen Schlauch und musste eimerweise herbeigetragen werden, um Kaffee zu kochen oder um das Geschirr zu spülen. Mit 6 Kuchen, die von den Mitgliedern des Kirchenchores gebacken wurden, nahm alles seinen Anfang. Getränke und Bratwurstverkauf kamen dazu. Zu Anfang gab es nur 5 Stände im Gastenpad. 2013 hat die ältere Generation an die heutige Mannschaft des Kuchenverkaufs übergeben. Als der Platz im Gastenpad knapp wurde ist der Flohmarkt dann auf das Dorfplatzgelände verlegt worden und stetig gewachsen. Mit über 100 Ständen jedes Jahr und mit einer immer größer werdenden Besucheranzahl ist er zu einem der beliebtesten Flohmärkte in der Region geworden. Allerdngst wäre das alles ohne eine große Anzahl von freiwilligen Helfern nicht möglich. Beim Planen, Aufbau und Abbau sind viele Menschen, die Roggenstede in irgendeiner Weise verbunden sind, im Einsatz. Wir danken daher allen Helferinnen und Helfer sowie Kuchenspender. Mit dem Erlös werden soziale Projekte in Roggenstede sowie die Pflege und Instandhaltung des Dorfgemeinschaftshauses sichergestellt.

## Jubiläum Brigitte Onken

Am 11. Juni feierte unsere liebe Küsterin Brigitte Onken ihr 10-jähriges Küster Jubiläum. Wir gratulierten und dankten Brigitte für ihr Engagement mit einem Blumengesteck. Ihr Arbeits-einsatz für die Kirche Roggenstede ist großartig und beispielhaft.



## Kirchenfenster eingeschlagen

Der Vandalismus hat leider auch nicht vor der Kirche haltgemacht. Zwei Fenster sind mit Steinen eingeworfen worden. Die Polizei hat den Schaden aufgenommen.



## Volkstrauertag

Hans Büscher und die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr gestalten am 19. November um 11.00 Uhr eine Andacht zum Volkstrauertag in der Kirche Roggenstede.

## Ewigkeitssonntag/Totensonntag

Der Gottesdienst zum Totensonntag findet bereits um 9.00 Uhr in der Roggensteder Kirche statt.

## Freiheitsdenkmal

Durch einen Zufall haben wir mitbekommen das XXXXXXXXXX sich bereits seit vielen Jahren um die Pflege des Freiheitsdenkmals in Roggenstede kümmert. Wir finden das ist eine Erwähnung wert. Es ist schön, dass sich Menschen ehrenamtlich für ihr Dorf engagieren. Danke dir Inge.

## Jubelkonfirmation

Am 09. Juli wurde in Roggenstede die Jubelkonfirmation gefeiert. Wir feierten einen schönen Gottesdienst, der von Pastor Birkholz-Hölter gestaltet wurde. Ganz besonders haben wir uns über die Teilnahme der 3 Jubelkonfirmanden, die Ihre Gnaden- und Kronjuwelen Konfirmation bei uns gefeiert haben, gefreut. Nach dem Gottesdienst wurden noch Erinnerungsfotos angefertigt. Vielen Dank dafür Carsten. Im Dorfgemeinschaftshaus wurde dann bei Tee und Kuchen ausgiebig geklönt. Danke schön an Anke, Manuela und Inge die uns unterstützt haben.





Foto: Carsten Matulla

## Goldene Konfirmation 50 Jahre

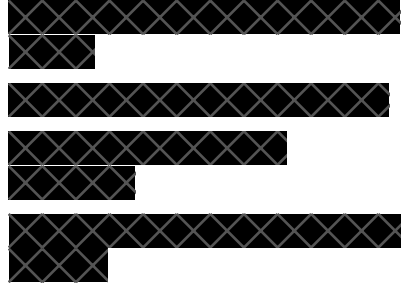


Foto: Carsten Matulla

## Diamantene Konfirmation 60 Jahre



## Eiserne Konfirmation 65 Jahre



Foto: Carsten Matulla

## Gnaden Konfirmation 70 Jahre



## Kronjuwelen Konfirmation 75 Jahre







# Westerbur

## Liebe Gemeinde,

ein etwas verregneter Sommer geht langsam zu Ende und der Herbst kommt. Damit geht für viele von uns die sehr arbeitsreiche und kräftezehrende Jahreszeit vorbei und etwas mehr Ruhe kehrt ein.-

Im Herbst steht das Erntedankfest an. Wir danken Gott dafür, dass er uns mit einer reichen Ernte beschenkt hat, die die Grundlage für unsere Ernährung und unser Wohlergehen ist.

Das Erntedankfest möchten wir wie gewohnt mit einem Gottesdienst in der Kirche feiern. Besonders freut uns, dass wir diesen Gottesdienst zusammen mit den Kirchen-Kids gestalten werden. Nach langer Pause werden also mal wieder Kinder in der Westerburger Kirche den Ton angeben. Über Ihren und Euren Besuch würden wir uns sehr freuen.

Im August wurden einige notwendige Arbeiten an unserer Orgel durchgeführt. Über die Jahre haben sich einige Holzverstreben verzogen und Metall ist korrodiert. Die Firma von Bartelt Immer hatte das nötige Know How um die Reparaturen auszuführen. Wir sind froh, dass die Orgel nun wieder in Ordnung ist.

Wie schon in den vergangenen Jahren werden wir wieder in jeder Gemeinde einen Gottesdienst am Ewigkeitssonntag haben. Außerdem werden wir vom Kirchenvorstand wieder zusammen mit der Feuerwehr eine Andacht zum Volkstrauertag gestalten. Die Zeiten können Sie / könnt Ihr dem Gottesdienstplan entnehmen.

Wir wünschen allen einen schönen Herbst und freuen uns auf ein Wiedersehen in der Kirche.

**Der Kirchenvorstand**





# Gottesdienste

## Unsere Gottesdienste im September

03.09.	10:30 Uhr	Roggenstede	Gottesdienst
10.09.	10:30 Uhr	Westeraccum	Gottesdienst*
17.09.	10:30 Uhr	Westerbur	Gottesdienst mit Liedern von Santiano* („Gott muss ein Seemann sein“)

## Unsere Gottesdienste im Oktober

01.10.	10:30 Uhr	Roggenstede	Gottesdienst zum Erntedankfest
08.10.	10:30 Uhr	Westeraccum	Vorstellungs-Gottesdienst der Konfirmanden zum Erntedankfest
15.10.	10:30 Uhr	Westerbur	Gottesdienst zum Erntedankfest
29.10.	10:30 Uhr	Westeraccum	Gottesdienst
31.10.	10:00 Uhr	Ochtersum	Regional-Gottesdienst („Superhelden – ein Filmgottesdienst zum Reformationstag“)

## Unsere Gottesdienste im November

05.11.	10:30 Uhr	Roggenstede	Gottesdienst*
12.11.	10:30 Uhr	Westerbur	Gottesdienst
19.11.			offene Kirchen zum Volkstrauertag
19.11.	10:30 Uhr	Westerbur	Andacht mit der Feuerwehr in der Westerburger Kirche
22.11.	19:00 Uhr	Westeraccumersiel	Buß- und Betttag im Nee Kapellenhuus
26.11.	9:00 Uhr	Roggenstede	Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag mit Gedenken der Verstorbenen
	11:00 Uhr	Westerbur	
	17:00 Uhr	Westeraccum	

## Anmeldungen zur Taufe

Wenn Sie sich oder Ihr Kind taufen lassen wollen, nehmen sie bitte frühzeitig Kontakt mit Pastor Birkholz-Hölter auf. Taufen sind in allen Gottesdiensten mit \* möglich.

# ⚓ Gott muss ein Seemann sein ⚓

**!!! Es kommt noch einmal !!!**

**Ein musikalischer Gottesdienst mit Liedern von „Santiano“**



Quelle: <https://schiffsjournal.de/wp-content/uploads/2012/11/gf006insee.jpg>

**Sonntag, 17. September 2023 - 10:30 Uhr**

**Diesmal in der Kirche in Westerbur**



Pastor Birkholz-Hölter, der selbst Santiano-Fan ist, hat sich mit den Texten einiger Songs dieser Band beschäftigt und entdeckt, dass man sie auch christlich verstehen und einen Gottesdienst daraus machen kann. So ist z.B. der Titelsong „Gott muss ein Seemann sein“ eine Mischung aus Lobpreis und Zuspriechung: „Keiner geht verloren. Er lässt die Mannschaft nie allein. Gott muss ein Seemann sein. Der Teufel holt uns niemals ein.“

Des Weiteren handeln viele Lieder bei Santiano von Freiheit. Das gibt dem Gottesdienst sein Thema. „Zur Freiheit hat uns Christus befreit“ heißt es in der Bibel (Gal 5,1). Wenn also Jesus der Steuermann unseres Lebens ist, „kennt unser Schiff nur einen Kurs“, wie es bei Santiano heißt, den Kurs „Richtung Freiheit“. Und was passiert, wenn Menschen ihre Freiheit überreizen und dadurch zu hochmütig werden, berichtet das Lied „Rungholt“ nach einer alten, norddeutschen Legende mit historischem Hintergrund.

Zusammen mit dem Musikkreis der Gesamtkirchengemeinde hat Pastor Stephan Birkholz-Hölter ein Programm für diesen Gottesdienst vorbereitet. Er wurde erstmals am 7. Mai in Westeraccum gefeiert. Einige Songs wurden vortragen, andere durften von allen mitgesungen werden. Nun feiern wir das Ganze noch einmal in Westerbur. Herzliche Einladung!

# Superhelden – Ein Film-Gottesdienst zum Reformationstag

## Regional-Gottesdienst am 31. Oktober um 10:00 Uhr in Ochtersum

Jeder kennt Superhelden – Männer oder Frauen mit unglaublichen Superkräften. Sie können sich unsichtbar machen, unter Wasser atmen oder fliegen, sich riesengroß oder winzigklein machen, sind super-stark, -schnell oder -schlau.



Aber gibt es die eigentlich nur im Kino oder kann man ihnen auch in der Wirklichkeit begegnen? Gibt es vielleicht auch Superkräfte, die nicht ganz so auffällig sind und trotzdem bemerkenswert? Und habe ich/ haben Sie/ hast Du vielleicht auch welche?

Darum geht es im diesjährigen Regional-Gottesdienst zum Reformationstag. Vorsicht: Wer kommt, könnte neue Seiten an sich selbst und seinen Nächsten entdecken! Aber keine Sorge: Es wird auch darum gehen, was wir dann damit anfangen.

**Herzliche Einladung!!!**

Quelle: <http://pngimg.com/image/28893>



## Telefonandachten:

 0 44 62 - 915 0031

Pastor  
Stephan Birkholz-Hölter



Sie kommen nicht mehr aus dem Haus und vermissen kirchliche Angebote?  
Sie möchten eine Andacht dann hören, wenn es Ihnen passt?  
Sie möchten sich dafür nicht mit technischen Fragen beschäftigen müssen?

- Einfach die oben stehende Nummer wählen und Andacht hören
- Tag und Nacht erreichbar. Kostenlos!
- Eine Andacht dauert maximal 5 Minuten

Ein Angebot der Altenseelsorge im



Ev.-luth. Kirchenkreis Harlingerland  
im Sprengel Ostfriesland-Ems

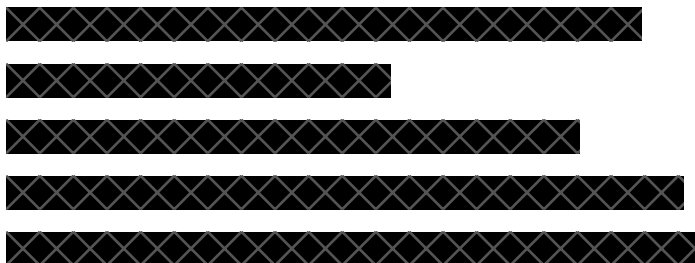


# Freud und Leid

Den Bund für´s Leben haben geschlossen und kirchlich gefeiert:



Aus diesem Leben abberufen und kirchlich bestattet wurde:



## unsere Gruppen und Kreise

### Westeraccum

- ◆ Der **Frauenkreis Westeraccum/Westerbur** trifft sich jeweils am zweiten Dienstag im Monat im Gemeindehaus in Westeraccum ab 15 Uhr.
- ◆ Die **KirchenKids** treffen sich jeweils am 07.09., 05.10. und 09.11. um 16.00 Uhr im Gemeindehaus.

### Westerbur

- ◆ Die **Wochenschlussandachten der Lebensgemeinschaft Zugvögel** in Westerbur finden wieder statt. Termine bitte auf der Homepage [www.lebensgemeinschaft-zugvoegel.de](http://www.lebensgemeinschaft-zugvoegel.de) nachschauen.
- ◆ Der **Seniorentreff Westerbur** findet wie gewohnt jeden ersten Dienstag im Monat um 15.00 Uhr im Gemeindehaus „Huus an't Kark“ statt.
- ◆ In Westerbur trifft sich **mittwochs im Gemeindehaus ab 20 Uhr** eine Gruppe Frauen zum gemeinsamen Essen und Trinken, Klönen und Klick-Klack-Spielen.

# Unsere Unterstützer



**Autoservice Abken**  
Am Blink 15  
26553 Westeraccum  
Telefon: 04933/8213



**Onno Haak GmbH  
Bestattungsinstitut**  
Anton-Esen-Str. 3  
26427 Esens  
Telefon: 04971/4110



**Gerhard Iderhoff  
Physiotherapie**  
Osterhammer 8  
26553 Roggenstede  
Telefon: 04933/991427



**Markant Weyerts**  
Störtebeker Str. 148  
26553 Westeraccumersiel  
Telefon: 04933/500



**Groeneweg Gartenbau  
GbR**  
Crimbershörn 4  
26553 Westerbur  
Telefon: 04933/2999



**Matulla Haustechnik-  
GmbH**  
Osterhammer 10  
26553 Roggenstede  
Telefon: 04933/2293



**Dieter Becker  
Alleinunterhalter  
Keyboard Gesang**

Accumer Riege 48  
26553 Dornum  
Telefon: 04933/7159258  
Fax: 04933/7159259  
Mobil: 0173/6879863  
Email: [muehlenblick2017@web.de](mailto:muehlenblick2017@web.de)

**Möchten Sie Unter-  
stützer werden? Aus-  
kunft bei Ihrem Kir-  
chenvorstand.**

**Wir danken ihnen ganz herzlich und wünschen  
ihren Unternehmen geschäftlichen Erfolg!**